

Lebenslauf von Stefan Dienstbeck

geboren am 20.07.1981 in München

Seit 03/2019	Forschungsprofessor am Institut für Ökumenische Forschung in Strasbourg (Frankreich)
SoSe 2017 – WiSe 2017/18	Vertretung der Professur für Systematische Theologie (Prof. Dr. Tom Kleffmann) am Institut für Evangelische Theologie der Universität Kassel
WiSe 2016/17	Vertretung des Lehrstuhls für Systematische Theologie (Prof. Dr. Michael Moxter; Dogmatik und Religionsphilosophie) am Fachbereich für Evangelische Theologie der Universität Hamburg
WiSe 2015/16	Vertretung des Lehrstuhls für Systematische Theologie (Dogmatik) an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Leipzig
03/2015 – 03/2019	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Evangelische Theologie mit Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen in Augsburg (mit Beurlaubungen wegen Vertretungen)
seit 9/2014	Privatdozent für Systematische Theologie an der Ludwig-Maximilians-Universität
15/09/2014	Venia legendi für das gesamte Gebiet der Systematischen Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München
10/2010 – 03/2015	Wissenschaftlicher Assistent am Institut für Fundamentaltheologie und Ökumene der Ludwig-Maximilians-Universität München
07/2010	Promotion zum Dr. theol. durch die Evangelisch-Theologische Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München mit der Studie „Transzendente Strukturtheorie. Stadien der Systembildung Paul Tillichs“ (summa cum laude)
09/2007 – 9/2010	Wissenschaftliche Hilfskraft am Institut für Fundamentaltheologie und Ökumene an der Ludwig-Maximilians-Universität München (mit Stipendiatsunterbrechung im Jahr 2009)
06/2007 – 07/2010	Doktorand am Lehrstuhl von Prof. Dr. Dr. h.c. Gunther Wenz

Veröffentlichungen (Stand April 2019)

Monographien und Editionen

- Wilhelm Herrmann. Herausgegeben und kommentiert von Stefan Dienstbeck (in Arbeit für die Reihe: Große Texte der Christenheit [GTCh], Leipzig 2020, in Vorbereitung).
- Die Theologie der Stoa (TBT 173), Berlin / Boston 2015 (= Habilitationsschrift, München 2014) (Besprechung: Maximilian Forschner in: Theologische Literaturzeitung 142 [2017], 1243-1245.).
- Transzendente Strukturtheorie. Stadien der Systembildung Paul Tillichs, Göttingen 2011 (= Dissertation, München 2010) (Besprechungen: 1. Christian Danz in: Theology and Natural Science, ed. by Christian Danz u.a. [= International Yearbook for Tillich Research / Internationales Jahrbuch für die Tillich-Forschung / Annales internationales de recherches sur Tillich, Vol. 7: Yearbook 2012], Berlin / Boston 2012, 303–307. 2. Erdmann Sturm in: Theologische Literaturzeitung 138 [2013], 200–202.).

Aufsätze

- Der lutherische Kirchenbegriff im ökumenischen Dialog – Hilfe oder Hürde? (zugesagt für die Zeitschrift „Evangelische Theologie“).
- Verletzlichkeit als Chance. Eine kritische Revision des lutherischen Kirchenbegriffs in ökumenischer Absicht (abgeschlossen; erscheint in einem Sammelband, hg. von Rebekka Klein im Jahr 2019).
- Ecclesia semper reformanda. Tillichs Geistgemeinschaft zwischen kerygmatischem Anspruch und prophetischem Durchbruch (abgeschlossen; erscheint in den Tillich-Studien 2018).
- Die Kontroverse zwischen Eberhard Jüngel und Wolfhart Pannenberg (abgeschlossen; erscheint in einem Sammelband anlässlich des 80. Geburtstags von Eberhard Jüngel, hg. von Dirk Evers und Malte Dominik Krüger 2019).
- Extra Ecclesiam nulla salus? Ein ökumenischer Blick auf die Verhältnisbestimmung von Individualität und Sozialität in Wolfhart Pannengers Kirchenverständnis, in: Gunther Wenz (Hg.), Kirche und Reich Gottes. Zur Ekklesiologie Wolfhart Pannengers (Pannenberg-Studien, Bd. 3), Göttingen 2017, 115-144.
- Die Existenz und die Erwartung des Christus (II 25-106) (Kommentar zu: Paul Tillich, Systematische Theologie, Bd. 2, S. 25-106), in: Christian Danz (Hg.), Paul Tillichs ‚Systematische Theologie‘. Ein werk- und problemgeschichtlicher Kommentar, Berlin / Boston 2017, 143-170.
- Jenseits aller Fiktion. Die eschatologische Dimension der Theologie von Gunther Wenz, in: Kerygma und Dogma, 61 (2015), 339-361.
- Dogmatik heute – ein Plädoyer, in: Kerygma und Dogma 61 (2015), 107-119.
- Von der Sinntheorie zur Ontologie. Zum Verständnis des Spätwerks Paul Tillichs, in: Neue Zeitschrift für Systematische Theologie und Religionsphilosophie 57 (2015), 32-59.
- Vom Mythos zum Dogma. Paul Tillichs Aufnahme und Interpretation des Mythosbegriffs im Anschluss an den späten Schelling, in: Christian Danz / Werner Schüßler (Hg.), Die Macht des Mythos. Das Mythosverständnis Paul Tillichs im Kontext, Berlin / Boston 2015 (Tillich Research. Tillich-Studien. Recherches sur Tillich, Vol. 5), 49-72.
- Sein und Sollen. Die anthropologischen Grundlagen der altstoischen Ethik, in: Kerygma und Dogma 59 (2013), 82-108.
- Dogmatik im Modus der Sittlichkeit. Anmerkungen zur Rekonstruktion des Glaubens in Wilhelm Herrmanns Ethik von 1901, in: Kerygma und Dogma 57 (2011), 290-312.
- Kulturtheologie und hellenistische Philosophie. Zu ihrem Bezug in Paul Tillichs Berliner Vorlesung *Der religiöse Gehalt und die religionsgeschichtliche Bedeutung der griechischen Philosophie* im Wintersemester 1920/21, in: Christian Danz / Werner Schüßler (Hg.), Paul Tillichs Theologie der Kultur. Aspekte

– Probleme – Perspektiven (Tillich Research. Tillich-Studien. Recherches sur Tillich, Vol. 1), Berlin / Boston 2011, 251-278.

- Hierarchische Reziprozität. Das Gottesprinzip der Freiheitsschrift Schellings in Paul Tillichs Systematischer Theologie von 1913, in: Gunther Wenz (Hg.), Das Böse und sein Grund. Zur Rezeptionsgeschichte von Schellings Freiheitsschrift 1809, München 2010 (Bayerische Akademie der Wissenschaften. Philosophisch-Historische Klasse. Abhandlungen, Heft 137), 123-147.

Rezensionen und Bibliographien

- Rezension zu: Lars Christian Heinemann, Sinn – Geist – Symbol. Eine systematisch-genetische Rekonstruktion der frühen Symboltheorie Paul Tillichs, Berlin / Boston 2017 (abgeschlossen; erscheint in: International Yearbook for Tillich Research, Vol. 13, Berlin / Boston 2018).
- Rezension zu: Malte Dominik Krüger, Das andere Bild Christi. Spätmoderner Protestantismus als kritische Bildreligion, Tübingen 2017, in: Evangelische Theologie 78 (2018), 477-480 (im Erscheinen).
- Rezension zu: Kurt Appel (Hg.), Der Preis der Sterblichkeit. Christentum und Neuer Humanismus, Freiburg i.Br. 2015, in: Theologische Literaturzeitung 143 (2018), 94-96.
- Rezension zu: Gerhard Schreiber / Heiko Schulz (Hg.), Kritische Theologie. Paul Tillich in Frankfurt (1929-1933) (Tillich Research, Vol. 8), Berlin / Boston 2015, in: International Yearbook for Tillich Research, Vol. 12, Berlin / Boston 2017, 180-189.
- Rezension zu: Dietrich Korsch, Antworten auf Grundfragen christlichen Glaubens. Dogmatik als integrative Disziplin, Tübingen 2016, in: Theologische Literaturzeitung 142 (2017), 123-125.
- Rezension zu: Martin Laube (Hg.), Freiheit (Themen der Theologie, hg. von Christian Albrecht u.a., Bd. 7), Tübingen 2014, in: Theologische Literaturzeitung 140 (2015), 974-976.
- Rezension zu: Ulli Roth, Gnadenlehre (Gegenwärtig Glauben denken. Systematische Theologie, hg. von Karlheinz Ruhstorfer, Bd. 8), Paderborn u.a. 2013, in: Theologische Literaturzeitung 140 (2015), 439-441.
- Rezension zu: Christian Danz, Einführung in die Evangelische Dogmatik, Darmstadt 2010, in: Deutsches Pfarrerblatt 112 (2012), 355.
- Auswahl an Monographierezensionen. Zusammengestellt von Stefan Dienstbeck, in: Kerygma und Dogma 55 (2009), 271-274.
- Bibliographie der Veröffentlichungen von Wolfhart Pannenberg 1953-2008. Auf der Grundlage der Vorarbeiten von Bernd Burkhardt, Friederike Nüssel und Miriam Rose zusammengestellt von Stefan Dienstbeck, in: Kerygma und Dogma 54 (2008), 159-236.

Vorträge (Stand: April 2019)

Wissenschaftliche Vorträge

- Vulnerability in Ecumenical Dialog. A Critical Review of the Lutheran Concept of the Church with regard to Ecumenism (Vortrag zur ökumenischen Methodologie gehalten am 26.03.2019 während der Tagung der Bischofskonferenz der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Finnland am 25./26.03.2019 in Strasbourg).
- Kirche ohne Leitung? Der Lutheraner Paul Tillich und sein ambivalentes Verhältnis zur Institution Kirche (Vortrag zu aktuellen Konzepten kirchlicher Leitung gehalten am 16.03.2019 zur Bischofskonferenz der VELKD in Strasbourg [15.-18.03.2019]).
- Die Theologie der Stoa (Gastvortrag zur stoischen Theologie als religiöses System gehalten am 12.06.2018 an der Universität Marburg)
- Kirche als creatura verbi? Das Protestantische Kirchenverständnis – ein protestantisches Grundproblem im ökumenischen Dialog (Gastvortrag zum protestantischen Kirchenbegriff in ökumenischer Dimension gehalten am 29.11.2017 am ökumenischen Institut der Evangelisch-Theologischen Fakultät an der Ruhr-Universität Bochum).
- Kirche als creatura verbi. Grundzüge evangelisch-lutherischen Kirchenverständnisses (Vortrag gehalten am 16.11.2017 auf der Tagung der Kommission der VELKD für das ökumenische Gespräch mit dem Katholischen Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland in Frankfurt am Main).
- Ecclesia semper reformanda. Tillichs Geistgemeinschaft zwischen kerygmatischem Anspruch und prophetischem Durchbruch (Vortrag zum kirchlichen Spannungsverhältnis zwischen kerygmatischer Fundierung und Selbstüberwindung der Kirche bei Paul Tillich gehalten am 04.09.2017 beim Internationalen Kongress der APTEF, NAPTS und der DPTG an der Universität Jena von 03.-06.09.2017).
- Sakramente und Sakramentalität. Eine Bestandsaufnahme aus evangelisch-lutherischer Sicht (Vortrag gehalten am 15.03.2017 auf der Tagung der Kommission der VELKD für das ökumenische Gespräch mit dem Katholischen Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland in Frankfurt am Main).
- Extra Ecclesiam nulla salus? Ein ökumenischer Blick auf die Verhältnisbestimmung von Individualität und Sozialität in Wolfhart Pannenberg's Kirchenverständnis (Vortrag über die ökumenische Dimension der Ekklesiologie Pannenberg's gehalten an der Hochschule für Philosophie in München am 21.10.2016 im Rahmen der Pannenberg-Tagung am 21./22.10.2016).
- Jenseits aller Fiktion (Vortrag über die eschatologische Dimension der Theologie von Gunther Wenz gehalten in der Evangelischen Akademie Tutzing am 25.09.2015 beim Symposium „Kerygma und Dogma als differenzierter Zusammenhang“ zu Ehren von Gunther Wenz' 65. Geburtstag [25./26.09. 2015]).
- Das Beste kommt zum Schluss. Zur Problematik einer eschatologischen Lehre (Vortrag über die Problematik eschatologischen Denkens am 03.02.2015 im Rahmen der Studienwoche der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München in Josefstal [02.-04.02.2015]).
- Dogmatik heute – ein Plädoyer (öffentlicher Habilitationsvortrag zum Verständnis und zur Aufgabe der Dogmatik in der Gegenwart gehalten am 20.06.2014 an der Ludwig-Maximilians-Universität in München).
- Von der Sinntheorie zur Ontologie. Zum Verständnis des Spätwerks Paul Tillichs (Vortrag über die Kohärenzlinien im Werk Paul Tillichs gehalten am 12.04.2014 im Rahmen einer Tagung der Deutschen Paul-Tillich-Gesellschaft in Tutzing [11.-13.04.2014]).
- Kulturtheologie und hellenistische Philosophie. Zu ihrem Bezug in Paul Tillichs Berliner Vorlesung *Der religiöse Gehalt und die religionsgeschichtliche Bedeutung der griechischen Philosophie* vom Wintersemester 1920/21 (Vortrag über Tillichs kulturtheologische Betrachtung der griechischen Philosophie gehalten am 09.10.2010 beim 2. internationalen Kongress der Deutschen Paul-Tillich-Gesellschaft in Wien [07.-10.10.2010]).
- Hierarchische Reziprozität. Das Gottesprinzip der Freiheitsschrift Schellings in Paul Tillichs Systematischer Theologie von 1913 (Vortrag über die Rezeption der Freiheitsschrift Schellings von 1809 bei Paul

Tillich gehalten am 02.12.2009 im Rahmen eines Symposiums zur Rezeption der Freiheitsschrift Schellings in der Carl-Friedrich-von-Siemens-Stiftung in München).

Allgemeinbildende Vorträge für ein breiteres Publikum

- Diskussionsbeitrag zum Thema „Spiritus Sanctus – Der Heilige Geist“ im Rahmen des Ökumenerates aller christlichen Hochschul- und Universitätsgruppen Leipzigs am 17.06.2016.
- Ökumene gestern und heute. Zur Geschichte und zur aktuellen Relevanz der ökumenischen Bewegung (Vortrag über Grundlagen sowie aktuelle Fragen ökumenischer Zusammenarbeit gehalten am 06.11.2013 im Rahmen einer Ökumeneklausur [05.-06.11.2013] der bayerischen Polizeiseelsorger im Schloss Fürstenried).
- Gott und menschliche Freiheit. Schellings Freiheitsschrift und deren Rezeption in Paul Tillichs Frühwerk (Vortrag über den Zusammenhang idealistischer Gotteskonstruktion und ihrer Konsequenzen für die menschliche Freiheit gehalten am 15.01.2013 im Rahmen der 41. Theologischen Studienwoche KONTAKTE [14.-18.01.2013] in Josefstal unter dem Titel „Wann ist der Mensch ein Mensch? Aktuelle Deutungskonzepte“).
- Theologie ohne Hoffnung. Probleme dogmatischen Beginnens in der Gegenwart (Vortrag über Fragen des theologischen Ansatzens in der Moderne gehalten am 17.01.2012 im Rahmen der 40. Theologischen Studienwoche KONTAKTE [16.-20.01.2012] in Josefstal unter dem Titel „Alltagskram und Höhenflug: Christsein zwischen Pragmatismus und eschatologischer Hoffnung“).